

Begründung/ Rechtsgrundlagen: (Anlagen, Berechnungen, Skizzen etc. ggf. beifügen)

Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeordnung – VgV)
Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil A § 3 (1)

Um die Kapazität in der Kita „Waldhaus“ in Treppendorf zu erhöhen, hat die Stadtverordnetenversammlung mit Beschluss Nr. 2015/050 am 20.07.2015 festgelegt, einen Ersatzneubau für die Kita „Waldhaus“ im Ortsteil Treppendorf zu errichten.

Das Los 015 Tischler – Möbel, Einbauten, Geräte für diese Baumaßnahme wurde auf dem Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg öffentlich ausgeschrieben. 15 Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen abgefordert.

Zur Submission am 26.03.2019 wurden 9 Angebote eingereicht. Die Angebote wurden vom Architekturbüro mayerwittig rechnerisch und fachtechnisch geprüft.

Der Bieter 04 konnte nach dem Bietergespräch seine Eignung nicht aufrechterhalten. Die ausgeschriebene fristgerechte Ausführung kann nicht zugesagt werden. Der Bieter erklärte, dass die zur Ausführung notwendigen Mitarbeiter längerfristig ausgefallen sind und mit dem noch vorhandenen Personalstamm die Leistungen nicht fristgerecht zu erbringen sind. Der Bieter bittet um Entbindung von seinem Angebot. Der Zuschlag wurde noch nicht erteilt, deshalb kann dieses Angebot noch ausgeschlossen werden.

Mit dem nachfolgenden wirtschaftlichsten Bieter 07 sind die Leistungen fristgerecht zu erbringen. Die Auswertung ist der Anlage (Vorschlag über Zuschlagserteilung) zu entnehmen.

Der wirtschaftlichste Bieter, die Firma Richter Tischlerei & Drechslerei aus Finsterwalde, wird zur Vergabe vorgeschlagen.

Die wirtschaftlichen, technischen und kapazitiven Voraussetzungen sind gegeben.

Finanzielle Auswirkungen:

1. finanzwirksam

Auszahlung laut Haushaltsplan 2019 Haushaltsrest _____
 Es stehen noch Haushaltsmittel i.H.v.: 1.264.872,64 € *unter
Produkt: 111.16 Finanz- 785100 Untersachkonto: 46430.94190 zur Verfügung.
Sachkonto:

Einzahlung laut Haushaltsplan 20

Die Einzahlung i.H.v.: _____ € fließt der Buchungsstelle
Produkt: _____ Finanz- _____ Untersachkonto: _____ zu.
Sachkonto: _____

2. ergebniswirksam

Aufwand i.H.v.: _____
Produkt: _____ Sachkonto: _____

Die Maßnahme verursacht Folgekosten lt. Anlage zur Beschlussvorlage i.H.v.: _____ €

einmalig monatlich jährlich

Ertrag i.H.v.: _____ €
Produkt: _____ Sachkonto: _____

3. keine Auswirkungen

Die Maßnahme hat keine finanziellen Auswirkungen.

Unterschriften:

gez. Neumann

gez. Kolan

Fachbereichsleiter/in

Bürgermeister

Anlage: Vorschlag über Zuschlagserteilung - mayerwittig Architekten und Stadtplaner GbR

Nichtöffentlich:

Schreiben der Tischlerei Galle GmbH

* Berechnungsmodus („noch zur Verfügung“)

- a) verfügbare Mittel lt. Haushaltsplan
b) ./.. bereits ausgezahlt
c) ./.. bereits vertraglich gebunden
d) ./.. bereits beschlossene Verwendung (außer b) und c))
= noch zur Verfügung

Auftraggeber: Stadt Lübben (Spreewald), FB III GM
 Poststraße 5
 15907 Lübben (Spreewald)

Bauvorhaben: Ersatzneubau Kindertagesstätte „Waldhaus“
 in 15907 Lübben (Spreewald) OT Treppendorf

LOS/Gewerk: LOS 015 Tischler – Möbel, Einbauten, Geräte
 Angebotsprüfung durch: mayerwittig Architekten und Stadtplaner GbR
 Hubertsraße 7
 03044 Cottbus

Datum: 08.04.2019

Vorschlag über Zuschlagserteilung

Die Angebote 1 bis 8 wurden im Formblatt "Niederschrift über die Eröffnung der Angebote" vom 26.03.2018 aufgeführt.

Die Prüfung der Angebote erfolgte auf Grundlage der VOB/A §§ 16, 16 a bis d (Ausgabe 2016) sowie des Brandenburgischen Vergabegesetzes (BbgVergG). Vor Beginn der rechnerischen Prüfung wurde eine Durchsicht der Angebote auf Abgabe vollständiger und korrekter Unterlagen durchgeführt.

Alle 8 eingegangenen Angebote konnten gewertet werden. Das Nebenangebot des Bieters 02 konnte vollständig berücksichtigt werden.

1. Prüfung der Eignung:

Der Bieter 4 – Fa. Galle aus Beeskow – hat nach Prüfung mit 129.272,08 € das günstigste Angebot vorgelegt. Im Aufklärungsgespräch konnte die Firma auf Rückfrage Ihre Eignung nicht aufrechterhalten. Der Tischlerei sind die für die fristgerechte Ausführung notwendigen Arbeitnehmer im Verlaufe des Vergabeverfahrens abhanden gekommen. **Der Bieter 4 muss ausgeschlossen werden weil er mit seiner derzeitigen (eingeschränkten) Angstelltenzahl den Auftrag auf keinen Fall fristgerecht bewältigen könnte. Der Bieter hat seine unverhofft aufgetretene personelle Notlage offengelegt, siehe Anschreiben im Anhang.**

1. Reihenfolge der Bieter nach rechnerischer Wertung:

Die rechnerische Wertung der Angebote zum geplanten Bauvorhaben erfolgt auf der Grundlage der VOB/A §§ 16c, 16d (Ausgabe 2016). **Bieter 04 – Tischlerei Galle GmbH – scheidet aufgrund von mangelnder Eignung/Kapazität aus.** Die Angebote sind mit folgendem Ergebnis rechnerisch geprüft worden:

Sub.-Nr.	Bieter brutto	Angebotssumme	Angebotssumme nach Prüfung, abzgl. Nachlass
07	Tischlerei Richter, Finsterwalde	132.376,61 €	132.376,61 €
02	Tischlerei Thor, Fl, Nebenangebot – NA 01	136.255,60 €	136.255,60 €
09	Tischlerei Koch, Buhla	141.571,09 €	138.739,67 €
02	Tischlerei Thor, Finsterwalde	164.635,91 €	164.635,91 €
08	Tischlerei Jens Mehlhase, Herzberg	167.314,40 €	167.314,93 €
06	HOLZART GmbH, Guben	184.736,44 €	184.736,44 €
01	Tischlerei Nitsche GbR, Meerane	189.574,14 €	189.574,14 €
03	PG Holzbearbeitung GmbH, Stahnsdorf	211.611,75 €	211.611,75 €
05	Tischlerei Diecke GbR, Wiederau	236.631,31 €	236.631,31 €

Von den gewerteten Angeboten wurden die ersten 6 Platzierten im beiliegenden Preisspiegel erfasst.

2. Vergabeempfehlung:

Aus wirtschaftlicher Sicht schlagen wir vor, der Firma

Richter Tischlerei & Drechslerei, Am Mühlberg 5, 03238 Finsterwalde

mit einer Angebotssumme von 132.376,61 € brutto

den Zuschlag zu erteilen.

Durch den Bieter wurde kein Preisnachlass auf die Abrechnungssumme gewährt.

In der aktualisierten Kostenberechnung wurden folgende Summen für Tischler und Möbellieferungen eingestellt:

Los 015	Tischlerarbeiten – sonstige Ausbauten	60.780,25 €
Los 060	Möbellieferungen	155.918,33 €

Dementsprechend stehen in Summe nach den aktuell freigegebenen Kosten für die beiden Gewerke also 221.619,84 € zur Verfügung.

Zusammen mit dem ausgeschriebenen Los 060 Möbel (Vergabeempfehlung: 86.832,74 €) unterschreiten die Kosten mit einer Summe von 132.376,61 € die zur Verfügung stehende Summe geringfügig.

Die ‚interne‘ Verschiebung der Kosten von Möbel zu Tischler wurde notwendig, weil die Möbelausbildung der Örtlichkeit angepasst werden musste und die Katalogware der Möbelhersteller nur eingeschränkte Möglichkeiten dazu bietet würden.

Die Kosten sind innerhalb der Gesamtmaßnahme gedeckt und werden mit einer gemeinsamen Auftragserteilung für beide Gewerke geringfügig unterschritten.

Die Firma ist personell und technisch in der Lage das Bauvorhaben nach Bauzeitenplan zu realisieren.

Ihre Eignung weißt die Firma mit dem eingereichten FB 124; Eignungsnachweisen nach VOB/A §6 Nr. 3, Bescheinigungen Haftpflichtversicherung, Krankenkassen, Steuersachen, Amtsgericht und der Gewerbezentralregisterauskunft nach. *Die Firma ist dem Architekten durch andere Bauvorhaben bekannt und kann ohne Einschränkungen zur Auftragsvergabe empfohlen werden.*

Nachunternehmer werden nicht benannt, sämtliche Leistungen werden von der Tischlerei Richter, Am Mühlberg 5, 03238 Finsterwalde erbracht.

Die von der Firma angebotenen Fabrikate und Typen entsprechen den Vorgaben der Leistungsbeschreibung.
Die Einheitspreise sind auskömmlich und das Angebot in Summe schlüssig kalkuliert.

3. Hinweis zur Zuschlags- und Bindefrist

Die Zuschlagsfrist endet am 17.05.2019.



Uwe Wittig
mayerwittig Architekten und Stadtplaner GbR



mayerwittig
Architekten und
Stadtplaner GbR

Hubertstraße 7
D-03044 Cottbus
t: 03 55/28 91 34 -0
f: 03 55/28 91 34 -29
kontakt@mayerwittig.de
www.mayerwittig.de